



Thema: KfV

Autor: k.A.

VERKEHRSSICHERHEITSKAMPAGNE

Die Gefahren des „Weihnachterls“

Plakatkampagne soll an Verantwortungsbewusstsein der Autofahrer appellieren.

Anlässlich der bevorstehenden Weihnachtsfeiern starten AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt) und KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) eine Initiative gegen Alkohol im Straßenverkehr.

Mit aufmerksamkeitsstarken Plakaten, die österreichweit umgesetzt werden, soll an das Verantwortungsbewusstsein appelliert werden. „Die KfV-Unfallstatistik zeigt: 2016 war jeder 19. Verkehrstote in Österreich Opfer eines Alkoholun-

falles. Unter Alkoholeinfluss steigt das Unfallrisiko um ein Vielfaches: Bei 0,5 Promille ist die Unfallgefahr doppelt so hoch, mit 0,8 Promille ist das Unfallrisiko sogar fünfmal höher als nüchtern“, erklärt Peter

Felber vom KfV. Gründe für die hohe Unfallquote bei Alkolenkern sind eine verzögerte Verarbeitung von Reizen, die Abnahme der Konzentrationsleistung sowie das Nachlassen von Reaktionsgenauigkeit und -geschwindigkeit.

